



Nr.

3

Freitag,
16.01.2026

100 KOLPINGSFAMILIE
IFFEZHEIM 1926 - 2026

Besuchen Sie uns auch online unter:
www.iffezheim.de



↓
Örtliche Ereignisse
zum Download!



Jahresrückblick



2025

Der Jahresrückblick 2025 über die Geschehnisse in unserer Gemeinde, Schulen, Kirchen und örtlichen Vereine steht auf der Startseite der Homepage der Gemeinde zum Lesen und Download bereit. Dort finden Sie auch alle gesammelten Exemplare ab dem Jahr 2003. Falls in Einzelfällen kein digitaler Zugang möglich ist, können im Bürgerbüro Exemplare nachgefragt werden.



Inhaltsverzeichnis

Iffezheim aktuell	2 - 5
Amtliches & Bekanntmachungen	5, 8
Kontakte auf einen Blick	6
Wichtiges in der Übersicht	7
Schulen und Kindergärten	8 - 9
Vereinsnachrichten	9 - 15
Parteien	-
Kirchennews	15 - 17
Interessantes	17 - 18

Bürgersprechstunde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich freue mich, Sie am

**Donnerstag, 05.02.2026, von 16:00 bis 18:00 Uhr
im Rathaus, Zimmer OG 2**

zu einer persönlichen Bürgersprechstunde einzuladen.
Zur Vermeidung von längeren Wartezeiten wird um vorherige Anmeldung unter Telefon 07229/60522 gebeten.
Auch wird zur besseren Vorbereitung für einen kleinen Hinweis Ihres Anliegens gebeten.



Nachlese Neujahrsempfang

Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Iffezheim am 7. Januar 2026 begrüßte Bürgermeister Christian Schmid zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Vereinen, Wirtschaft, Institutionen und Bürgerschaft in den Räumlichkeiten der Bénazet-Tribüne. Der Männergesangverein Liederkranz 1857 Iffezheim e. V. unter der Leitung von Irmgard Löb-Spöhr sorgte mit mehreren Musikbeiträgen für eine feierliche Umrahmung des Abends.

In seiner Neujahrsansprache stellte Bürgermeister Schmid das Lied „The Sound of Silence“, welches den musikalischen Auftakt darstellte, in den Mittelpunkt. Es stehe sinnbildlich für fehlenden Dialog und mangelndes Zuhören in einer zunehmend komplexen Welt. Der Bürgermeister rief dazu auf, diese „Stille“ bewusst zu durchbrechen, das Gespräch zu suchen und ein respektvolles Miteinander zu pflegen - sowohl im gesellschaftlichen als auch im politischen Alltag.

Der Neujahrsempfang bilde traditionell den politischen und gesellschaftlichen Auftakt ins neue Jahr. Dieses liege wie ein Weg vor der Gemeinde, dessen Richtung zwar nicht vollständig planbar sei, der jedoch zu großen Teilen gemeinsam gestaltet werden könne. Angesichts globaler Krisen, wirtschaftlicher Unsicherheiten und wachsender kommunaler Aufgaben sei es wichtig, realistisch zu bleiben und gleichzeitig Zuversicht, Mut und Verantwortungsbewusstsein zu bewahren.

Unter Bezug auf das Zitat von Adolph Kolping „**Was man im Großen nicht kann, soll man im Kleinen nicht unversucht lassen**“ in Anlehnung an das Jubiläumsjahr der Kolpingsfamilie, betonte Schmid die Bedeutung des Handelns im Kleinen. Kommunalpolitik lebe von konkreten Schritten, von Dialog, Engagement und der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Auch wenn große Herausforderungen nicht immer vollständig lösbar seien, dürfe dies kein Grund für Stillstand oder Resignation sein.

Anhand mehrerer Beispiele zeigte der Bürgermeister auf, was in Iffezheim zuletzt konkret bewegt wurde. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Kinderbetreuung. Die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens St. Martin sei ein zentrales Zukunftsprojekt mit einem Gesamtvolumen von rund 6,4 Millionen Euro, das durch Fördermittel unterstützt werde. Auch in die Schulen investiere die Gemeinde konsequent: Die digitale Infrastruktur wurde weiterentwickelt, neue Lernkonzepte eingeführt und die Einführung der Ganztagschule an der Grundschule zum Schuljahr 2026/2027 vorbereitet. Zudem werde der digitale Unterricht an der Maria-Gress-Schule künftig ab Klasse 8 verbindlich umgesetzt.

Neben diesen positiven Entwicklungen sprach Bürgermeister Schmid offen die angespannte finanzielle Lage der Kommunen an.

Der Haushalt bleibe unter Druck und lasse nur begrenzte Spielräume zu. Dies erfordere Prioritätensetzungen, Ehrlichkeit und teilweise auch schmerzhafte Entscheidungen. Vor diesem Hintergrund stünden wichtige Weichenstellungen an, etwa zur Festhalle und zur Weiterentwicklung des Ortskerns, die Mut und einen klaren Blick nach vorne verlangten.

Ein besonderer Dank galt in seiner Ansprache auch den zahlreichen Ehrenamtlichen, Vereinen und Initiativen, die das gesellschaftliche Leben in Iffezheim prägen. Zwei Jubiläen stehen 2026 dabei besonders im Fokus: Die Kolpingsfamilie Iffezheim feiert ihr 100-jähriges Bestehen, der Förderverein der Maria-Gress-Schule blickt auf 25 Jahre Engagement zurück. Für die Kolpingsfamilie stellte Hermann Burkard die geplanten Jubiläumsveranstaltungen vor, darunter ein Benefizkonzert, ein Festgottesdienst, ein großes Jubiläumsfest sowie eine Kabarettveranstaltung zum Jahresabschluss.

Für den Förderverein der Maria-Gress-Schule hob Martin Graf dessen Bedeutung für ein funktionierendes schulisches und kommunales Gemeinwesen hervor. Der gute Ruf der Schule beruhe auf dem engen Zusammenspiel von Schule, Gemeinde, Eltern, Förderverein und örtlicher Wirtschaft. Zahlreiche Projekte - insbesondere zur Aufwertung des Schulhofs - seien nur durch dieses Miteinander möglich gewesen. Graf lud zudem zum Jubiläumssommerfest am 11. Juli 2026 ein, bei dem zugleich das 55-jährige Bestehen der Maria-Gress-Schule gefeiert wird.

Zum Abschluss rief Bürgermeister Schmid dazu auf, die „Stille“ nicht mit Lautstärke, sondern mit Dialog, Respekt und gegenseitigem Verständnis zu überwinden und das Miteinander

- mit Mut im Herzen,
- mit Zuversicht und Solidarität im Blick,
- mit Offenheit, Respekt, Verständnis und Achtung füreinander,
- mit der Bereitschaft zum konstruktiven Dialog, Konflikte nicht zu scheuen und Lösungen oder Kompromisse zu suchen,
- mit dem Mut, andere Meinungen auszuhalten,
- mit dem Mut, Verantwortung zu übernehmen und
- mit dem Ziel, uns nicht auseinander dividieren zu lassen zu gestalten.

„Wenn Verwaltung, Gemeinderat, Vereine, Ehrenamt, Wirtschaft und Bürgerschaft gemeinsam Verantwortung übernehmen, könne aus vielen kleinen Schritten Großes entstehen und das Miteinander in Iffezheim weiter gestärkt werden“, so sein abschließender Appell.





Neues aus der Iffothek



Nächster Literaturtreff

Mittwoch, 21. Januar 2026, 17:45 - 19:15 Uhr

Thema: Vorsätze

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Hier geht's zu weiteren Infos und zur Anmeldung



Kinderveranstaltungen Iffothek Open

In der Gruppe 1 für Familien mit Kindern von ca. sechs bis elf Monate gibt es noch zwei freie Plätze. Wer Interesse hat, kann sich gerne noch unter dem QR-Code oben anmelden.

Anmeldungen für die Gruppe 2 sind leider nicht mehr möglich. Diese Gruppe ist ausgebucht.

AMTLICHES & BEKANNTMACHUNGEN

Bürgermeisterwahl am Sonntag, 25. Januar 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Sonntag, 25. Januar 2026 wird der Bürgermeister der Gemeinde Iffezheim neu gewählt.

Alle Wahlberechtigten sind aufgerufen, ihre Stimme abzugeben und den Vorsitzenden des Gemeinderates und Leiter der Gemeindeverwaltung für die nächsten acht Jahre zu wählen.

Die Wahllokale befinden sich:

Wahlbezirk 1:

Rathaus Iffezheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 54

Wahlbezirk 2:

Feuerwehrhaus/DRK-Depot, Hügelsheimer Straße 31

Wahlbezirk 3:

Maria-Gress-Schule Iffezheim, Foyer, Weierweg 15

Die Wahllokale sind von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet.

Bitte entnehmen Sie Ihrer Wahlbenachrichtigung den für Sie zuständigen Wahlbezirk und den Wahlraum, in dem Sie Ihre Stimme abgeben können.

Der Bürgermeister wird von den Bürgern in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl gewählt. Die Wahl ist nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl durchzuführen.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat.

Jeder Wähler hat eine Stimme. Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel

- den Namen des im Stimmzettel vorgedruckten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet;
- oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

Der Wähler kann den Stimmzettel auch ohne Kennzeichnung abgeben; dann erhält der im Stimmzettel vorgedruckte Bewerber eine Stimme.

Ungültig ist die Stimmabgabe dann, wenn

- der Stimmzettel nicht amtlich hergestellt ist
- der Stimmzettel keine gültigen Stimmen enthält
- der Stimmzettel ganz durchgestrichen, durchgerissen oder durchgeschnitten ist,
- der Stimmzettel einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers hinweisenden Zusatz oder einen Vorbehalt enthält
- der Stimmzettel mehr Stimmen als der Wähler hat enthält.

**Nehmen Sie am demokratischen Entscheidungsprozess teil
- gehen Sie zur Wahl.**

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und bestimmen Sie durch Ihre Stimmabgabe mit, wer die Geschicke der Gemeinde Iffezheim in den nächsten acht Jahren als Bürgermeister leitet. Eine hohe Wahlbeteiligung beweist Gemeinschaftsinn und Verantwortungsbewusstsein.

Am Wahlsonntag ab 18:00 Uhr findet die Ermittlung der einzelnen Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken statt. Der Briefwahlaußschuss tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses im Rathaus Iffezheim, Hauptstraße 54, Iffothek, EG zusammen.

Das gesamte Wahlergebnis wird anschließend im Rathaus Iffezheim, Bürgersaal, Hauptstr. 54 in einer öffentlichen Sitzung des Gemeindewahlaußschusses am Wahlabend festgestellt und ermittelt. Anschließend wird das Ergebnis **vor** dem Rathaus verkündet und ist im Internet unter www.iffezheim.de abrufbar.


KONTAKTE AUF EINEN BLICK

So erreichen Sie uns	Fon	Fax	E-Mail
Zentrale	07229-605-0	-70	gemeinde@iffezheim.de
Bürgermeister	07229-605-20		buergermeister@iffezheim.de
Sekretariat	07229-605-22		klaudia.heitz@iffezheim.de
Referentin des Bürgermeisters	07229-605-27		linda.engelmeier@iffezheim.de
Personalamt/EDV	07229-605-15		gerold.peter@iffezheim.de
Hauptamt			
Ordnungsamt	Dietmar Wrobel 07229-605-33		dietmar.wrobel@iffezheim.de
Integrationsbeauftragter	Malik Al-Udat Peter 07229-605-13		malik.al-udat@iffezheim.de
Gemeindevollzugsdienst	Silke Buchholz 0151-16 13 96 20		silke.buchholz@iffezheim.de
Standesamt/Grundbucheinsichtsstelle	Gudrun Greß 07229-605-16		gudrun.gress@iffezheim.de
Bauamt	Franziska Kraft 07229-605-31		franziska.kraft@iffezheim.de
	Markus Anthöfer 07229-605-32		markus.anthofer@iffezheim.de
	Ferdinand Stebel 07229-605-37		ferdinand.stebel@iffezheim.de
	Viktoria Michel 07229-605-41		viktoria.michel@iffezheim.de
Bürgerbüro (Meldeamt/Soziales)	Jeanette Brull 07229-605-14		jeanette.brull@iffezheim.de
(Gemeindekasse)	Victoria Miller 07229-605-12		victoria.miller@iffezheim.de
Rechnungsamt (Steuern/Pacht)	Beatrice Kreiser 07229-605-11		beatrice.kreiser@iffezheim.de
	Robin Schier 07229-605-35		robin.schier@iffezheim.de
	Johann Bilitz 07229-605-29		johann.bilitz@iffezheim.de
	Christian Schurz 07229-605-38		christian.schurz@iffezheim.de
	Sofie Schäfer 07229-605-39		sofie.schaefer@iffezheim.de
Bauhof Forstrevierleiter	Alexander Rotter 07229-18 17 53		
Klärwerk	Norbert Kelm 07229-18 17 54		norbert.kelm@iffezheim.de
	Mathias Schuldt 07229-18 96 40		klaerwerk@iffezheim.de

Schulen

Grundschule	07229-38 58	30 77 85	sekretariat@grundschule-iffezheim.de
Maria-Gress-Schule	07229-24 14	30 77 69	maria-gress-schule@iffezheim.de
Schulsozialarbeit	07229-1846722		schulsozialarbeit@iffezheim.de
Kernzeitbetreuung	07229-30 85 22		kernzeitbetreuung@iffezheim.de

Iffothek (Eventuelle Änderungen entnehmen Sie bitte der Rubrik „Neues aus der Iffothek“)

Di., Mi., Do. 14:00-17:30 Uhr, Fr. 10:00-14:30 Uhr	07229-605-28	iffothek@iffezheim.de
Sa. 10:00-13:00 Uhr, montags geschlossen		

Öffnungszeiten Rathaus

Mo. 8:00-12:00 Uhr/14:00 -16:00 Uhr	Do. 8:00-12:00 Uhr/14:00-18:00 Uhr	Sprechzeiten Gemeindevollzugsdienst
Di. geschlossen	Fr. 8:00-12:00 Uhr	Do. 16:00 - 18:00 Uhr
Mi. 8:00-12:00 Uhr		

Notfälle

Gas- und Wasserversorgung/Abwasserbeseitigung/ Straßenbeleuchtung	Störungsannahme/Entstörung: Stadtwerke Baden-Baden	07221-277-700
--	--	---------------

Wichtige Rufnummern

Störungsmeldenummer EnBW	0800-3 62 94 77	Pfarrämter: Evang. Pfarramt, Mattenerlenstraße 53 (Pfarrer Winkler) 07229-18 16 84
Störungen Kabelfernsehen	030-25 77 77 77	
Ruftaxi Rastatt-Iffezheim	07222-3 99 33	Kath. Pfarramt, Lindenstraße 2 (Pfarrer Padinjarakadan) 07229-8 70
Ärzte: Dr. A. Schäufele, Hügelsheimer Straße 4 Dr. H. Kratzer/Dr. S. Stutte/Dr. A. Kehrer, Bruchweg 28	07229-18 17 30 07229-3 01 50	Sozialstation St. Elisabeth, Rastatt 07222-93 75-0
Zahnärzte: J. Steudel, Hügelsheimer Straße 4	07229-34 34	Hospizdienst Rastatt e. V.: Kaiserstraße 4, 2.0G, Aufzug vorhanden 07222-7 75 40
Kleintierzentrums:	07229-18 59 80	TelefonSeelsorge Karlsruhe für Not- und Krisensituationen: 0800-111 0111
Tierärztlicher Notdienst entnehmen Sie bitte der Tagespresse		Fachstelle Sucht: 0800-111-0222
Gynäkologie: Dr. V. Zimmermann/S. Busch/Dr. E. Ullrich Hügelsheimer Straße 4	07229-18 18 42	Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Landkreises Rastatt: Am Schlossplatz 5, Rastatt 07221-99 64 78-0
Apotheke: Neue Apotheke Mitte, Mittelweg 5	07229-24 40	Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de
		IBB - Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden:
		Rückruf: 07221-96 99 555
		E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de



WICHTIGES IN DER ÜBERSICHT

NOTRUF

Polizei Notruf	110
Polizeiposten Iffezheim	18479-0
Feuerwehr Notruf	112
Krankentransport	07222-19222
Ambulanter Pflegedienst	
DRK Rastatt	07222-788888
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:	
Kostenfreie Rufnummer	116117



Notdienste der Apotheken

Freitag, 16.01.2026

Georgen-Apotheke Rastatt, Kaiserstr. 57,
76437 Rastatt, Tel. 07222/93 43 00
Rebland-Apotheke Baden-Baden, Steinbacher Str. 19,
76534 Baden-Baden, Tel. 07223/5 29 11

Samstag, 17.01.2026

neue Apotheke Rheinau, Rheinauer Ring 160/3,
76437 Rastatt, Tel. 07222/2 96 76
Meister-Erwin-Apotheke, Steinbacher Str. 35,
76534 Baden-Baden, Tel. 07223/9 65 40

Sonntag, 18.01.2026

Walburgis Apotheke Sandweier, Sandweierer Str. 18,
76532 Baden-Baden, Tel. 07221/6 19 84
Bernhardus-Apotheke Bietigheim, Badenstr. 9,
76467 Bietigheim, Tel. 07245/24 76

Montag, 19.01.2026

Sibyllen-Apotheke Rastatt, Bahnhofstr. 20,
76437 Rastatt, Tel. 07222/3 32 96
Yburg-Apotheke Bühl-Weiteningen, Ottenhofener Str. 2,
77815 Bühl, Tel. 07223/95 86 20

Dienstag, 20.01.2026

Stadt-Apotheke Rastatt, Kaiserstr. 7,
76437 Rastatt, Tel. 07222/3 41 52
Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastr. 31 B,
76571 Gaggenau, Tel. 07225/68 97 80 20

Mittwoch, 21.01.2026

Neue Apotheke Oos, Wilhelm-Drapp-Str. 23,
76532 Baden-Baden, Tel. 07221/97 39 60
Zay-Apotheke Rastatt, Richard-Wagner-Ring 30,
76437 Rastatt, Tel. 07222/2 29 10

Donnerstag, 22.01.2026

Brünkle-Apotheke Plittersdorf, Kastelweg 2,
76437 Rastatt, Tel. 07222/2 60 20
Augusta-Apotheke am Augustaplatz, Ludwig-Wilhelm-Platz 3,
76530 Baden-Baden, Tel. 07221/2 45 37

Freitag, 23.01.2026

Fortuna-Apotheke Rastatt, Kaiserstr. 69,
76437 Rastatt, Tel. 07222/93 82 36
neue Apotheke Schwarzach, Hurststr. 14,
77836 Rheinmünster, Tel. 07227/20 01

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der bundesweiten Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116 117 (Anruf ist kostenfrei) für Sie da. Innerhalb von 20 bis 30 Minuten erreichen Sie von jedem Ort in Baden-Württemberg eine Bereitschaftspraxis, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Allgemeine Notfallpraxis Klinikum Mittelbaden - Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten:

Sa., So. und Feiertage 9 - 19 Uhr

Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden - Klinikum Mittelbaden - Kliniken Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten:

Mo - Do, 19 - 22 Uhr, Fr, 18 - 22 Uhr
Sa, So und an Feiertagen, 8 - 22 Uhr

Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen.

In lebensbedrohlichen Notfällen rufen Sie bitte die Rettungsleitstelle unter der Rufnummer 112 an.

Zahnärztlicher Notfalldienst: 0761/120 120 00

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Iffezheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Christian Schmid

Anzeigenannahme:

Frau Klaudia Heitz,
gemeindeanzeiger@iffezheim.de
Zimmer OG 1

Verantwortlich für den redak. Teil und den Anzeigenteil:

Volker Dürrschnabel Dipl.-Ing. (FH)
Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH
Schulstr. 12, 76477 Elchesheim-Illingen
Tel. 07245/92700, Fax: 07245/927050
Anzeigenpreisliste: Stand 01.01.2026;
Bezugspreis halbjährlich: 22,10 Euro.
Auflage: 1.220 Exemplare.
Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Müllabfuhrtermine

Freitag, 23.01. Leerung Biotonne

Bitte um Beachtung!

Die Mülltonnen müssen am Tag der Leerung bereits um 6.00 Uhr bereit gestellt sein, da sonst eine Entleerung nicht gewährleistet ist.

Bitte achten Sie auch darauf, dass die Abfallgefäße richtig an den Straßenrand gestellt sind.

Die kostenlose Abfall-App zum Herunterladen gibt es hier: www.awb-landkreis-rastatt.de

Wir gratulieren

am 20.01. Oskar Kulm, Storchenweg 1
zum 80. Geburtstag

Verbot „kompostierbarer“ Kunststofftüten ab dem 1. Januar 2026



Vom Abfallwirtschaftsbetrieb wurden als Werbeaktion entsprechende Papiertüten zur Verfügung gestellt. Diese können im Bürgerbüro abgeholt werden (solange der Vorrat reicht). Wir weisen darauf hin, dass **maximal 5 Tüten** pro Haushalt im Monat ausgehändigt werden können.



Ein großer Dank gilt nicht nur Manfred Emmenegger-Kanzler sondern auch der Kunstförderung Iffezheim e. V., deren großzügige Unterstützung diese außergewöhnliche Erfahrung überhaupt erst möglich gemacht hat. Für alle Beteiligten waren diese beiden Tage eine bereichernde, nachhaltige und inspirierende Begegnung mit Kunst - und mit den eigenen kreativen Möglichkeiten.

<http://www.emmenegger-kanzler.de/>



Künstleratelier als kreativer Lernort - Talentförderung Keramik
Zwei intensive und inspirierende Workshoptage führten sieben Schüler in das Atelier des professionellen Künstlers Manfred Emmenegger-Kanzler.

Für die kunstbegeisterten Jugendlichen Annabelle Diebold, Jana Mathern, Jette Umbach, Lina Kuhn, Marlene Spirov, Niklas Holzmann und Sophia Selmecki war die Atelier-Werkstatt ein besonderer Ort, an dem der Schulalltag spürbar in den Hintergrund trat und Raum für Kreativität, Konzentration und künstlerisches Arbeiten entstand. Begleitet wurden die Schülertalente von den zwei Kunsthochschulabsolventinnen Brigitte Schülj-Holl und Franziska Waltemate.

Nach einer gemeinsamen Atelierbegehung und dem Staunen über die ausgestellten Werke eröffnete eine Einführung in die Keramik mit Fachbegriffen und Künstlerbeispielen den Einstieg in das praktische Arbeiten. Mit großer Offenheit und Neugier begaben sich die Schüler anschließend in einen experimentellen, spielerischen Umgang mit Ton und geometrischen Formen. Es wurde ausprobiert, verworfen, neu gedacht - und genau daraus entwickelte sich Schritt für Schritt eine ganz eigene, neue Formensprache.

Am zweiten Tag entstanden Lichtobjekte aus Kugeln und Quadern, aufgebaut mithilfe von Gipsformen, ergänzt durch Tonwülste, ganze und halbe Formen. Parallel wurden die am Vortag begonnenen Arbeiten weiterentwickelt, montiert, geglättet und verdichtet. Zum Abschluss wurden die Schülerarbeiten engobiert und glasiert.

Der Künstler begleitete den gesamten Prozess mit großer Fachkenntnis, Geduld und Offenheit, unterstützte technische Lösungen und ermutigte die Schüler, ihren eigenen Ideen zu vertrauen.

Die Atmosphäre im Atelier war geprägt von Wertschätzung, Konzentration und sichtbarer Freude am künstlerischen Tun. Die teilnehmenden Schüler zeigten sich durchweg begeistert von der intensiven Arbeit, der Freiheit des Gestaltens und der Möglichkeit, außerhalb der Schule in einem professionellen Atelier tätig zu sein. Auch die begleitenden Lehrerinnen waren tief beeindruckt von der Motivation, dem Engagement und den Ergebnissen.

Ludwig-Wilhelm-Gymnasium

Das Ludwig-Wilhelm-Gymnasium Rastatt lädt interessierte Familien zur Schulführung ein

Am 31. Januar 2026 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr findet unsere Schulführung für interessierte Viertklässler und deren Eltern statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr in der Aula. In begleiteten Gruppen werden die Kinder durch das Schulgebäude geführt und besuchen verschiedene Stationen und Fachräume. Parallel zur Schulführung findet in der Aula eine Informationsveranstaltung statt, auf der Eltern mehr zur Fächerwahl, zum Schulprofil und zur Anmeldung erfahren. Anschließend können die Familien gemeinsam das LWG erkunden und erhalten so einen Einblick in unsere Schule und lernen neue Fächer kennen. Bei Kaffee und Kuchen wird es Gelegenheit zum Austausch geben.

Wir freuen uns, am 5. und 10. Februar 2026 Schnupperstunden für das Fach Latein anbieten zu können.

Weitere Informationen zu den Schnupperstunden und zu den Anmeldedaten entnehmen Sie bitte unserer Homepage: <https://www.lwg-rastatt.de/aktuelles/neue-5er>



Weitere Info: Lieselotte Van Poucke, Telefon: 07222 381-3514
Iffezheim@vhs-landkreis-rastatt.de, www.vhs-landkreis-rastatt.de

AZ31126IF - Hatha Yoga

für Teilnehmende mit und ohne Vorkenntnisse
10 x donnerstags, ab 15.01.26, 19:45 - 21:15 Uhr, Astrid-Lindgren-Schule

AZ32569IF - Wirbelsäulen- und Entspannungsgymnastik

Leitung: Nicole Silva do Nascimento
6 x mittwochs, ab 28.01.26, 14:00 - 15:00 Uhr, DRK-Heim

BA31173IF - Beckenboden- und Rücken-Nacken-Yoga

8 x dienstags, ab 24.02.26, 17:00 - 18:15 Uhr,
Astrid-Lindgren-Schule

BA48136IF - Französisch B1 Konversationskurs mit Hubert Müller

für Teilnehmende mit guten A2-Kenntnissen
12 x montags, ab 23.02.26, 19:30 - 21:00 Uhr, Maria-Gress-Schule

BA48116IF - Französisch A1 -

Fortsetzungskurs für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen.
Leitung: Hubert Müller
12 x mittwochs, ab 25.02.26, 17:00 - 18:30 Uhr,
Maria-Gress-Schule

BA48128IF - Französisch A2 -

Fortsetzungskurs für Teilnehmende mit A1-Grundkenntnissen.
Leitung: Hubert Müller
12 x mittwochs, ab 25.02.26, 18:30 - 20:00 Uhr,
Maria-Gress-Schule

BA46154WIF - Englisch für Alltag und Reise

Anfängerkurs A1 mit Heide Grove
10 x montags, ab 09.03.26, 17:30 - 18:30 Uhr, online

Sie üben die richtige Aussprache und die wichtigsten Redewendungen für verschiedene Urlaubs- und Alltagssituationen. Egal, ob Sie sich im Restaurant verständigen, nach dem Weg fragen oder einfache Konversationen führen möchten.

BA46146WIF - Englisch B1-Kurs mit Heide Grove

für Teilnehmende, die ihre mündlichen Ausdrucksfähigkeiten erweitern möchten. Kenntnisse der Kompetenzstufe A2 werden vorausgesetzt.

10 x montags, ab 09.03.26, 18:45 - 19:45 Uhr, online

BA32121IF - Rückenfit - Rückenstärigung mit Corina Nedeljov

8 x mittwochs, ab 11.03.26, 17:30 - 18:30 Uhr, DRK-Heim

BA21141IF - Auf Spurensuche im Landkreis Rastatt

Autorenlesung mit Christiane Krause-Dimmock
Donnerstag, 26.03.26, 19:00 - 20:30 Uhr, Iffothek im Rathaus

BA4N142WIF - Spanisch für Alltag und Reise

4 x dienstags, ab 23.06.26, 18:00 - 20:00 Uhr, online

Online-Crashkurs mit Nuria Albiach Morales, für Anfänger/-innen und Wiedereinsteiger/-innen, die mit Leichtigkeit und guter Laune Spanisch für den Urlaub lernen möchten.

Christin I. ist nun die 55. Feuerwehrkönigin in der Geschichte der Feuerwehr Iffezheim.



Das weitere Abendprogramm wurde mit einer Lichtershow der Jugendfeuerwehr eröffnet.

Gruppe 2 erläuterte den Anwesenden wie ein lustiger WhatsApp Chatverlauf zur Planung der Weihnachtsfeier in Gruppe II aussehen könnte (dies wurde als Sketch aufgeführt). Anschließend mussten die Anwesenden ihr Können im Bereich Allgemeinwissen unter Beweis stellen. In kleinen Gruppen eingeteilt, mussten insgesamt 21 Fragen - z. B. wie viele Berufsfeuerwehren gibt es in Baden-Württemberg, wie viele Hydranten gibt es in Iffezheim oder was kostet eine 20er-Packung Kondome beim ansässigen Lebensmittelmarkt - beantwortet werden.

Der Abschluss machte Gruppe I mit einer Aufführung im „Kino“. Ein getrennt sitzendes Pärchen, welches seine Zuneigung zueinander über das restliche Publikum hinweg zur Schau stellte.

Nach dem offiziellen Teil wurde bis in die späten Nachtstunden gefeiert und getanzt.

Nach dem Aufräumen am nächsten Tag wurde auch der traditionelle Baum für die neue Feuerwehrkönigin Christin I. geziert und bei ihr zu Hause gestellt.



Im Anschluss lud die neu gekürte Königin die Helfer und Helferinnen zu einem gemeinsamen Essen bei sich zu Hause ein.

**Sie haben Fragen zu Ihrem
Abonnement?**

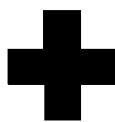
Kontakt: abo@duerrschnabel.com

*„beschens
versorgt!“*

**VEREINSNACHRICHTEN****Freiwillige Feuerwehr Iffezheim****Kameradschaftsabend Feuerwehr Iffezheim**

Wie in jedem Jahr fand der Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr Iffezheim am 5. Januar zum zweiten Mal im Feuerwehrhaus statt. Nach dem Sektempfang in der Fahrzeughalle wurde der Abend mit einer Präsentation des vergangenen Jahres 2025 und den anschließenden Begrüßungsworten von Kommandant Steffen Strobel gemeinsam mit seinem Co-Moderator Tobias Brenner im Schulungsraum eröffnet.

Nach dem Essen war es an der Zeit, die neue Feuerwehrkönigin für das Jahr 2026 zu küren. Die Krönung wurde mit einer Bilderpräsentation aller Feuerwehrköniginnen von 1968 (Edeltraud Schäfer) bis einschließlich 2025 gestartet. Vorsitzenden des DRK Iffezheim, Daniel Kaufmann wurde die Ehre zu Teil, dass Rad zu drehen. Mit der Nummer 15 wurde Christin Fritz, Frau von Tobias Fritz die neue Feuerwehrkönigin 2026. Über ihre Rechte und Pflichten als Feuerwehrkönigin informierte sie Tobias Brenner durch Lesung der Urkunde. Natürlich durfte Bürgermeister Christian Schmid den ersten Tanz mit der neuen Königin durchführen.



Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Iffezheim

Neuer HvO-Rucksack für den DRK-Ortsverein - Dank großzügiger Spenden ein Traum erfüllt

Der DRK-Ortsverein freut sich über eine bedeutende Verbesserung seiner Einsatzbereitschaft: Dank der großzügigen Unterstützung der Firma EDEKA Oser und der Firma Maler Oesterle konnte ein neuer HvO-Rucksack angeschafft werden.



Die Sponsoren mit Vertretern des DRK

Mit diesem modernen Rucksack wird ein lang ersehnter Wunsch Wirklichkeit. Er ersetzt gleich zwei bisher genutzte Taschen und ermöglicht es unseren „Helfern vor Ort“, im Einsatzfall alle wichtigen Materialien kompakt und griffbereit zur Verfügung zu haben. Das bedeutet: schnellere Hilfe und noch bessere Versorgung für Patienten in Notsituationen.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Spendern für ihr Engagement und ihre Unterstützung. Solche Beiträge sind ein unverzichtbarer Bestandteil unserer Arbeit und zeigen, wie stark die Gemeinschaft zusammenhält, wenn es um Hilfe in Notlagen geht.

Vielen Dank an die Firma EDEKA Oser sowie dem Malerfachbetrieb Oesterle für die sofortige Zusage der Spende.



CHORissimA e. V.

Wir singen wieder!

Am Mittwoch haben wir wieder mit den Proben angefangen. Und wir konnten auch gleich ein neues Mitglied begrüßen. Wenn auch Sie Lust auf Singen haben, kommen Sie einfach vorbei, und probieren Sie es aus!



Zur Zeit bereiten wir uns auf den Gottesdienst in der Kath. Pfarrkirche St. Birgitta am 6. Februar vor. Wir werden diesen Gottesdienst musikalisch umrahmen. Wir freuen uns sehr, wenn viele Iffezheimer am diesen Tag in die Kirche kommen.

Danach beschäftigen wir uns mit einem fröhlichen Programm für ein Konzert im Bühl. Es sind bereits neue Noten ausgesucht, wir haben große Lust auf ein neues musikalisches Jahr!

Termine Chorprobe:

immer am Mittwoch um 19:30 Uhr im Pavillon der Grundschule

Freitag 6. Februar um 18:00 Uhr:

musikalische Umrahmung des Gottesdienstes in der Kath. Pfarrkirche St. Birgitta in Iffezheim

Aktuelle Informationen

www.chorissima-iffezheim.de oder folgt uns auf Instagram



Musikverein Iffezheim e. V.

Neue Glockenspiele für MFE 2

Der MVI hat zu Beginn des neuen Schuljahres 8 neue Glockenspiele angeschafft. Diese können von den Kindern, die an der musikalischen Früherziehung teilnehmen, für das Unterrichtsjahr ausgeliehen werden. Hier sind die Glockenspiele schon voll im Einsatz.



Weihnachtsfeier der musikalischen Früherziehung 1 und 2

In der letzten Unterrichtsstunde vor Weihnachten zeigten die Kinder, die an der musikalischen Früherziehung bei Sina Hüttlin teilnehmen, was sie schon so alles können. Dazu waren die Eltern und Großeltern der Kinder herzlich eingeladen. Die Kinder präsentierte voller Stolz „Jingle Bells“ auf dem Glockenspiel, zeigten einen Sternentanz und sangen mit viel Freude „In der Weihnachtsbäckerei“ und „Dicke rote Kerzen“ vor.



Proben

Immer dienstags, 20:00 Uhr, im Pavillon.

Termine

28.02.2026, 20:00 Uhr, Generalversammlung Pavillon

05.04.2026, 19:30 Uhr, Osterkonzert

Turnhalle Maria-Gress-Schule

Weitere Infos

findet ihr auch unter www.musikverein-iffezheim.de

**MGV Liederkranz Iffezheim****Heute keine Probe!**

Um allen Sängern den Besuch der heute stattfindenden ICC-Sitzung zu ermöglichen, entfällt die heutige Probe. Ab kommenden Freitag ist dann wieder „Normalbetrieb“.

Die Vorbereitungen auf die närrischen Zeiten laufen. In unseren „närrischen“ Zeiten können wahre Narren Humor, Spaß und Kurzweil gebrauchen. Dafür steht der Kappenabend von MGV und OGV in den Startlöchern und die Iffzer dürfen sich wieder auf einen erlebnisreichen und unterhaltsamen Abend in der Bénazet-Tribüne auf der Rennbahn freuen. Am Samstag, 7. Februar findet der Kappenabend der Sänger und Obstgärtner statt. Die Tore öffnen sich dann um 18.00 Uhr und pünktlich um 19:11 Uhr eröffnen die „Iffheimer Fanfaren“ die Narrenschar.

Achtung, Sänger: Der Arbeitsplan für den Kappenabend bietet immer noch Möglichkeiten zur Persönlichkeitsentfaltung!

Termine

Samstag, 07.02.2026 Kappenabend

Samstag, 28.02.2026 Generalversammlung

Mehr über den Chor und über uns Sänger erfährt man auf unserer Homepage

mgv-liederkranz-1857-iffezheim.de

**Fanfarenzug Iffezheim****Iffze Helau**

Wenn die Fahnen gehisst sind, dann beginnt die Faschingszeit so richtig. In der vergangenen Woche wurden an allen Ortseingängen Fahnen der an Fasching aktiven, Iffzer Vereine gehisst. Neben dem Fanfarenzug hängen auch ICC, Hirsche, Hexen und eine Fahne der Gemeinde. Während in Berlin über das Hissen diverser Fahnen diskutiert wird, ist das in Iffze kein Thema, denn die Faschingsfahnen bilden Vielfalt, Spaß und vor allem gemeinschaftliches Miteinander ab. In diesem Sinne: Iffze Helau

Narrenbaumstellen Iffezheim

Trotz winterlicher Temperaturen und Schneefalls fand am vergangenen Samstag das traditionelle Narrenbaumstellen der Iffzer Goldbrückhirsche statt. Weder die Kälte noch die widrigen Wetterbedingungen konnten einige Besucher davon abhalten, sich dennoch zu zeigen. In geselliger Atmosphäre und mit musikalischer Begleitung des Fanfarenzugs wurde der Narrenbaum vor dem Rathaus aufgestellt. Die Party ging dann anschließend im beheizten Zelt erst so richtig los.

Heute: 1. ICC-Sitzung

Zur Iffzer ICC-Sitzung treffen wir uns heute und morgen jeweils um 18:15 Uhr direkt an der Rennbahn im „Künstlerbereich“, wo wir einen separaten Raum bekommen. Hier werden wir kurz Anspielen bevor die Sitzung dann um 19:11 Uhr mit unserem ersten Auftritt beginnt. Im zweiten Teil des Abends dürfen wir erneut spielen,

weshalb wir uns in der Zwischenzeit in unseren Räumlichkeiten aufzuhalten werden. Wir wünschen dem ICC, allen Besuchern und auch allen Künstlern zwei erfolgreiche Veranstaltungen.

Probe am 23.01.2026

Am nächsten Freitag findet eine weitere Probe im Fanfarenkeller statt. Alle weiteren Informationen zur Probe folgen zeitnah über WhatsApp.

FZI Termine Fasching 2026

Die Kampagne wird kurz, dafür aber intensiv.

Hier die Termine:

- 16.01. ICC Sitzung (Iffezheim)
 - 17.01. ICC Sitzung (Iffezheim)
 - 24.01. Narrenbaumstellen Topiknollen Sandweier
 - 30.01. Narretei im Ried (Wintersdorf)
 - 31.01. HCC Sitzung (Hügelsheim)/Narretei im Ried (Wintersdorf)
 - 07.02. Kappenabend Iffezheim
 - 12.02. Rathausstürmung/Schmudo (Iffezheim)
 - 13.02. PNC Sitzung (Plittersdorf)
 - 14.02. PNC Sitzung (Plittersdorf)
 - 15.02. Umzug Iffezheim u. 2. Iffzer Narrendorf
 - 16.02. Abbau Narrendorf u. Schlämple Iffezheim
 - 17.02. Umzug Rauental
- Änderungen vorbehalten.

2. Iffzer Narrendorf am 15.02.2026

In gut vier Wochen, am Sonntag, 15.02.2026, findet das 2. Iffzer Narrendorf auf dem Gelände der Maria-Gress-Schule in Iffezheim statt - mit oder ohne Umzug. Das Anmeldeformular für den Umzug findet man leider nicht online, aber immerhin hier im Gemeindeanzeiger. Meldet eure Gruppen für den Umzug an, macht Werbung für den Umzug und fürs Narrendorf und unterstützt die Iffzer Vereine - davon hat Jeder was.

DJ Twenty-B (war auch 2025 schon dabei) wird uns wieder ordentlich einheizen. Daneben könnt ihr euch auf ein abwechslungsreiches Programm freuen. Für euer leibliches Wohl ist gesorgt. Kommt vorbei!

Natürlich möchten wir uns auch ausdrücklich bei unseren Partnern und Sponsoren bedanken, die durch ihr Engagement an der Veranstaltung aktiv mitwirken. Euer Vertrauen und eure Mithilfe wissen wir sehr zu schätzen.

Danke an: RS Stiel Events, Event-Bar, Merkel Bau, VR Bank, Neue Apotheke Iffezheim, Forlenhof, Euroline/Europcar, Neue Liebe by Husemann, Kantine im Boxendorf, Flexpack, Schneider Spargel, Prowin (Natascha Asal), Schäfer Schmitt, Gemeinde Iffezheim

Schaut bei unseren regionalen Partnern vorbei, nutzt deren Dienstleistungen oder kauft deren Produkte - in jeder Hinsicht ein Gewinn für Iffezheim.

Helper fürs Narrendorf

Ein großes Event erfordert immer zahlreiche Helferinnen und Helfer - wir brauchen eure Unterstützung! Egal ob Aktiv oder Passiv, bitte tragt euch in die Listen ein und helft bei Auf/Abbau sowie beim Fest direkt. Danke euch.

FZI online

Mehr Bilder und Storys zu Auftritten, zur Probe und zum allgemeinen Vereinsleben findet ihr auch immer aktuell auf den bekannten Social-Media-Plattformen. Instagram: fz_iffezheim, Facebook: Fanfarenzug Iffezheim, TikTok: fz_iffezheim

**Anglerkameradschaft Iffezheim e. V.****Der Europäische Wels ist „Fisch des Jahres 2026“**

Der Europäische Wels (Silurus glanis) ist Fisch des Jahres 2026. Mit dieser Wahl machen der Deutsche Angelfischerverband e. V. (DAFV), das Bundesamt für Naturschutz (BfN) und die Gesellschaft für Ichthyologie e. V. (GfI) auf eine faszinierende und nicht zuletzt aufgrund ihrer Größe besondere Fischart aufmerksam.

Der Europäische Wels ist mit Längen von bis zu 3 m der größte einheimische Süßwasserfisch. Mit einem Gewicht von bis zu 150 kg kann er beeindruckende Dimensionen erreichen.



Als wärmeliebende Art profitiert er derzeit erheblich von den steigenden Temperaturen infolge des Klimawandels. Dort wo der Wels ursprünglich verbreitet ist, spielt er eine wichtige Rolle im aquatischen Ökosystem, da er Fischbestände reguliert und durch das Fressen von Aas und kranken Fischen zur Gewässergesundheit beiträgt. Gleichzeitig kann seine enorme Größe und der damit verbundene Nahrungsbedarf erhebliche Auswirkungen auf den Fischbestand haben.

Auch wenn der Wels nach der bundesweiten Roten Liste der Süßwasserfische und Neunaugen als ungefährdet gilt, steht seine Ernennung zum Fisch des Jahres stellvertretend für die Bedeutung artenreicher und intakter Gewässerökosysteme, sowie der Bedeutung einer sachlichen Auseinandersetzung mit dieser heimischen Art. In den Medien wird der Wels häufig als gefährlicher Räuber dargestellt und erregt jedes Jahr aufs Neue großes öffentliches Interesse. Der Wels zeigt exemplarisch, wie anpassungsfähig und ökologisch bedeutsam Fischarten in unseren Gewässern sein können.

Merkmale und Verhalten

Der Europäische Wels ist an seinem schuppenlosen, walzenförmigen Körper und dem breiten Kopf mit der markanten Afterflosse leicht zu erkennen. Da seine kleinen Augen nur eine untergeordnete Rolle spielen, nutzt der Räuber sechs hoch empfindliche Barteln sowie ein System aus Elektrorezeptoren, um sich selbst in trüben Gewässern sicher zu orientieren. Sein Beutespektrum ist vielseitig: Als opportunistischer Jäger ernährt er sich primär von Fischen und Wirbellosen, erbeutet gelegentlich aber auch Wasservögel oder kleine Säugetiere. Ein besonderes Merkmal ist das komplexe Sozialverhalten der Tiere, die über direkten Körperkontakt und tief frequente Lautäußerungen bis in den Infraschallbereich miteinander kommunizieren.

Verbreitung

Der Europäische Wels ist ursprünglich in den Fluss-Systemen von Donau und Rhein beheimatet. In Süddeutschland zählt er insbesondere am Oberrhein sowie in den bayerischen Donau-Zuflüssen zu den heimischen Arten. Durch gezielte Besatzmaßnahmen und künstliche Kanalverbindungen wie den Main-Donau-Kanal breite sich der Fisch jedoch massiv aus. Inzwischen ist er weit über sein natürliches Herkunftsgebiet hinaus in ganz Deutschland präsent und besiedelt heute flächendeckend auch norddeutsche Gewässer sowie zahlreiche künstliche Seen und Teiche.

Menschliche Einflüsse und Managementmaßnahmen

Die heutigen Hauptvorkommen des Europäischen Welses in West- und Südeuropa sind größtenteils auf gezielte menschliche Eingriffe zurückzuführen, darunter teils auch illegale Besatzmaßnahmen. Dadurch wurden die natürlichen Lebensgemeinschaften vielerorts erheblich gestört, da der Wels als großer Prädator heimische Fischarten verdrängt und das ökologische Gleichgewicht nachhaltig beeinflussen kann. Darüber hinaus stellt die zunehmende Präsenz von Welsen ein Problem für Meerneunaugen und wandernde Fischarten wie Lachse, Meerforellen und Maifische dar. Besonders an Wehranlagen, Querverbauungen und Fischtreppen sind sie häufig anzutreffen.



Vereinstermine

Sonntag, 1. Februar 2026, Angelkartenausgabe 10 - 12 Uhr am Vereinsheim Quelloch. Mitzubringen sind: Gültiger, blauer, staatlicher Fischereischein, Mitgliederkarte, Arbeitskarte und Fangstatistik. Ohne diese Unterlagen ist eine Ausgabe der neuen Marke nicht möglich.

Jungangler- und Castingsportler

Samstag, 17. Januar 2026, Süddeutsche Hallencastingmeisterschaft in Augsburg/Bayern. 16. Januar, Abfahrt 15 Uhr an der Sporthalle.

Dienstag, 20. Januar 2026, 17 - 20 Uhr Castingsporttraining in der Halle, 17 - 18.30 Uhr Schüler, 18.30 - 20 Uhr Jugend und Erwachsene.

Samstag, 24. Januar 2026, Eisfischen in der Schweiz, Treff 11 Uhr, Abfahrt Parkplatz Edeka Oser. Sonntag Eisfischen und abends Heimfahrt von Hoch-Ybrig.



Karate Dojo Makoto

Roman Peter

Tel. 07229/1846860
www dojo makoto de

Das Training findet wie folgt statt

Montags

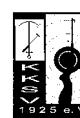
16.30 - 17.30 Uhr Kinder ab 6 Jahren Anfängerkurs
17.30 - 18.30 Uhr Kinder Mittel- und Oberstufe
18.30 - 19.30 Uhr Jugendliche und Erwachsene alle Stufen

Donnerstags

17.00 - 18.00 Uhr Kinder ab 6 Jahre Unterstufe
18.00 - 19.00 Uhr Kinder Mittel- und Oberstufe
19.00 - 20.00 Uhr Jugendliche und Erwachsene alle Stufen

Weitere Infos bekommt ihr bei der Geschäftsstelle,
Tel. 0721/47000601.

Training findet immer auf der Empore der Sporthalle statt.



Kleinkaliber Schützenverein Iffezheim

Gutes neues Jahr

Der Schützenverein wünscht allen Mitgliedern sowie der gesamten Bevölkerung unserer Gemeinde ein frohes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr. Möge das neue Jahr von Gesundheit, Zusammenhalt und vielen schönen Momenten geprägt sein. Wir danken allen für die Verbundenheit und Unterstützung und freuen uns auf ein gemeinsames Jahr im Zeichen des Vereinslebens.

Neujahrsschießen

Das Neujahrsschießen musste aufgrund eines technischen Defekts auf den 11.01.2026 verschoben werden.

Am 11.01.2026 fand das Neujahrsschießen und damit der sportliche Auftakt des Jahres statt. Als Sieger ging Christoph Neher mit 144 Ringen hervor. Den zweiten Platz belegte Willi Huber mit 140 Ringen. Der dritte Platz ging mit 135 Ringen an Klaus Zoller. Ringgleich erreichte Alexander Leuchtner, der im Stehendanschlag mit 15 Ringen Bonus antreten musste, den vierten Platz. Den fünften Platz belegte Waltraud Neher mit 133 Ringen. Michael Merkel erreichte mit 130 Ringen den sechsten Platz. Der siebte Platz ging an Harald Huber mit 127 Ringen. Ralph Kinze beendete den Wettbewerb mit 118 Ringen auf dem achten Platz. Herzlichen Glückwunsch an alle Platzierten.

Termine 2026

- 13.03. Generalversammlung
 16./17.05. Schützenfest
 01. - 04.10. Partnerschaftsbesuch in Hoppegarten
 16./18.10. Sales and Racing Rennbewirtung
 21.11. Königsfeier
 13.12. Adventsschießen
 18.12. Jahresabschluss

**TTC Iffezheim**

www.ttc-iffezheim.de

Jugendtraining

Montag und Donnerstag
 17:30 - 19:30 Uhr
 (Anfänger montags)

Erwachsenentraining

Montag und Donnerstag
 19:30 - 21:00 Uhr

Tischtennis - aktiv bleiben und Neues ausprobieren**Angebot für erwachsene Einsteiger und Junggebliebene**

Jeden Donnerstag, von 15:30 bis 17:00 Uhr, steht die Sporthalle der Maria-Gress-Schule (Weierweg) allen offen, die Spaß an Bewegung haben und ihre Reaktionsfähigkeit, Koordination und Fitness spielerisch trainieren möchten.

Eingeladen sind Erwachsene, Senioren sowie interessierte Anfänger, die in geselliger Atmosphäre das Spiel mit dem kleinen Ball entdecken oder ihre Fähigkeiten auffrischen wollen.

Ansprechpartner ist Rolf-Dieter Merkel, erreichbar unter Telefon 07229/3500.

Vereinsmeisterschaften und Winterfeier

Mit 33 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren die Vereinsmeisterschaften des TTC Iffezheim auch in diesem Jahr wieder ein wichtiges Event vor dem Rückrundenstart. Gespielt wurde in drei Konkurrenzen (A, B und C), die jeweils in zwei Gruppen starteten. Nach der Gruppenphase ging es für die besten Spieler weiter in die Halbfinals und schließlich in die Finals. In der Konkurrenz Erwachsene A sicherte sich Christoph Merkel den Vereinsmeistertitel.

Sieger bei den Erwachsenen B wurde Zoran Kis, während sich Jürgen Lampert in der Konkurrenz C durchsetzen konnte.



Nach den spannenden Spielen war aber noch lange nicht Schluss: Im Fanfarenkeller fand im Anschluss die Winterfeier statt. Bei leckerem Essen und kühlen Getränken ließen alle den sportlichen Tag in gemütlicher Runde ausklingen, wobei auch noch diverse Ehrungen verdienter Mitglieder stattfanden.

**Kleintierzuchtverein Iffezheim****Landesschau 2025**

Am letzten Wochenende 10./11.01.2026 fand in Offenburg die Landesschau des Landesverbandes Baden und Württemberg-Hohenzollern für Kaninchen und Geflügel statt.

Bereits am Wochenende 03.01.2026 half der Kleintierzuchtverein Iffezheim tatkräftig beim Aufbauen. Ca. 3.000 Kaninchen wurden erwartet.

Unser Jungzüchter Jonas Göppert wurde mit seinen Kleinsilber gelb mit insgesamt 384,5 Punkten Landesjugendmeister in seiner Sparte.

Herzlichen Glückwunsch!

Monatsversammlung und Arbeitseinsatz

Die erste Monatsversammlung im Jahr 2026 findet am 6. Februar 2026 um 20:00 Uhr in der Zuchtanlage statt. Der Arbeitseinsatz findet am 7. Februar 2026 ab 9:00 Uhr in der Zuchtanlage statt - wie immer gilt hier: viele helfende Hände, schnelles Ende.

**Iffzer Rheinwaldhexen e. V.****Hexenmaske - Malvorlage**

Für die Kinder haben wir im Schreibwarengeschäft Zimmers eine Malvorlage unserer Hexenmaske ausgelegt.

Einfach kostenlos abholen und loslegen!

Wir wünschen den Kindern viel Spaß dabei.

**Iffezheimer Carnevals-Club****Prunk- und Fremdensitzung**

Gute Nachrichten für Kurzentschlossene: Für die Prunk- und Fremdensitzungen am Freitag, 16.01.2026 und Samstag, 17.01.2026 gibt es noch Restkarten.

Wir waren während der Vorbereitung nicht untätig.

Die Rückmeldungen und Erfahrungen aus dem Vorjahr wurden ernst genommen.

Wir haben versucht die großen Stahl- und Glasflächen abzuhängen, um somit die Tonprobleme zu reduzieren und die Akustik im Saal zu verbessern.

Seid ihr neugierig geworden, dann schnell noch Karten sichern. Am besten direkt bei Matthias Schneider unter 0178/412 5211.



Neue Tierhilfe e. V.

Kleiner Mars sucht schnellstmöglich wieder ein ruhiges Zuhause

Unser Neuzugang Mars ist mit der Situation im Tierheim völlig überfordert. Er musste sein behütetes Zuhause leider verlassen und sucht schnellstmöglich wieder einen Platz zum Wohlfühlen, ein Körbchen zum Kuscheln und Zweibeiner, die sein trauriges Herz wieder fröhlich machen.

Der Yorkshire-Terrier ist kastriert, geimpft und gechippt und hatte bisher ein sorgenfreies Leben. Nun sitzt er bei uns und versteht die Welt nicht mehr...



Mars ist ein
4-jähriger
Yorkshire

Terrier, der einen ganz besonderen Platz zum Ankommen sucht. Der kleine Mann ist anfangs eher schüchtern und legt Wert auf seine persönliche Distanz - von fremden Menschen möchte er momentan nicht bedrängt oder ungefragt angefasst werden.

Doch wer ihm die nötige Zeit gibt, wird mit einem echten Sonnenschein belohnt: Sobald das Eis gebrochen ist,

gibt es für Mars nichts Schöneres als ausgiebige Kuschelstunden mit seinen Herzensmenschern. Für sein neues Leben wünscht er sich ein ruhiges Zuhause ohne Kinder, in dem er die ungeteilte Aufmerksamkeit und viel Geborgenheit genießen darf.

Wir gehen davon aus, dass er in einem eigenen Zuhause ein ganz „normaler“ Yorki ist, der an allem und jedem interessiert ist - ein fröhliches Kerlchen, der jetzt dringend einen Neustart mit neuen Menschen braucht.

Mars versteht sich hervorragend mit Hündinnen, also würde er auch bestens mit einer bereits vorhandenen Spielkameradin im neuen Zuhause klar kommen.

Wenn Sie ein entspanntes Plätzchen und die nötige Zeit für einen treuen Begleiter haben, freut sich Mars darauf, Sie in aller Ruhe kennenzulernen.

Bei Interesse, meldet euch gerne telefonisch 07221 276261 oder per E-Mail an info@neuetierhilfe.de.

Buchtunger Tierhof mit Gnadenhof

Buchtunger Hof 5
76547 Sinzheim-Kartung
www.neuetierhilfe.de

Unsere Öffnungszeiten sind:
dienstags, freitags, samstags, sonntags 15 - 17 Uhr.



Kolpingsfamilie Iffezheim

100 Jahre Kolpingsfamilie Iffezheim 1926 e. V.

2. Adolph Kolping: Vom Intellektuellen zum Sozialreformer

1848 gilt als Jahr der Deutschen Revolution. Es braucht zu einer solchen Entwicklung stets Menschen, die verzweifelt genug sind, um ihr Leben für eine Idee zu opfern. Die fanden sich in den heruntergekommenen Wohnvierteln der Industriestädte zuhause. Aufgestachelt von neuen Ideen wie sie Marx und Engels verbreiteten, glaubten sie im Krieg gegen die Mächtigen ihr Heil zu finden. Die marxistischen Theorien beschreiben den religiösen Glauben jedoch als Hemmschuh für die Aktivierung der Arbeiter, da sie

stets auf das ewige Leben nach dem Tod vertröstet würden. Opium fürs Volk lautet das Schlagwort. Solche Gedanken konnten dem jungen Priester Kolping natürlich nicht gefallen. Jedoch sind seine überlieferten Briefe und Artikel aus jener Zeit durchaus ebenso anklagend, was die Arbeit vieler seiner Priesterkollegen angeht. Er kritisiert ihr kaum problemorientiertes Predigen und drohen mit Verdammung, die dem wenig gottgefälligen Leben folgen wird. „Sie predigen nur für eine Klasse, denen sie im Grunde ihre Stelle verdanken...“

Adolph Kolping trifft auch plötzlich auf gescheite Menschen, die ihr Wissen nicht hauptsächlich Büchern verdanken: „Die wussten im Leben und in der Beurteilung tagtäglicher, oft sehr wichtiger Dinge viel besser Bescheid...“. So zerbrach sein Weltbild von glänzenden Fassaden geistiger Schwülstigkeiten und ihrer Verfasser vor einer Realität, in die er nun hineingeworfen war. Doch nun zeigte sich aus welchem Holz dieser Diener Gottes geschnitzt war. Welche Fähigkeiten ihm in die Wiege gelegt waren und die er nun zu nutzen wusste. Seine Generalabrechnung mit dem „butterweichen sogenannten Christentum“ trifft heute im Grunde genommen immer noch ins Schwarze. Er suchte nun die Menschen, die Religiosität, Glaubens- und Schaffenskraft vereinigten. Er fand sie bei einer Gruppe, deren Umgang er noch vor einigen Jahren hochnäsig zu meiden gedachte. Es waren die Handwerker und Arbeiter, bei denen er nun die gesuchten Persönlichkeiten fand.

Nächste Woche geht es darum, wie Adolph Kolpings Idee zur Realität wurde und in die Welt hinaus gebracht wurde.

Familienkreis

Das nächste Treffen des Familienkreises findet am Rosenmontag, 16.02.2026, am Nachmittag im Kolpinghaus statt. Bitte merkt euch den Termin schon einmal vor.

Projekt-Chor für den Jubiläumsgottesdienst startet

Für den Gottesdienst zu unserem 100-jährigen Jubiläum am 26. April wird es ein „Revival“ des Kolping-Chores unter der Leitung von Wolfram Walter geben.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, zur ersten Probe am Sonntag, 25. Januar, um 17 Uhr ins Kolpinghaus zu kommen.



Cäcilienverein Iffezheim

Chorversammlung am 20.01.2026

Hiermit wird zur Chorversammlung auf Dienstag, 20.01.2026, um 19.00 Uhr ins Kolpinghaus eingeladen.

Folgende Tagesordnung wird vorgeschlagen

- Begrüßung/Totengedenken
- Bericht Schriftführer
- Bericht Vorsitzender
- Bericht Kassenprüfer
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung der Vorstandsschaft
- Bericht Chorleiter
- Worte Herr Padinjarakadan
- Vorschau 2026
- Ehrungen
- Verschiedenes



Seniorentreff der kath. Pfarrgemeinde St. Birgitta

Fröhlicher Liedernachmittag

Am Dienstag, 02.02.2026, lädt der Seniorentreff zu einem fröhlichen Liedernachmittag ins Kolpinghaus ein. Beginn ist um 14.30 Uhr. Da wir uns mitten in der fünften Jahreszeit befinden, stehen Spaß und Unterhaltung im Zentrum dieses Nachmittags. Hubert Müller wird gemeinsam mit Hans Striegel den Nachmittag musikalisch gestalten. Dabei werden viele Stimmen gebraucht, die unsere beiden Musikanten unterstützen. Es bleibt aber sicher auch genug Zeit für Gespräche. Und natürlich ist für Speis und Trank gesorgt, damit alle kräftig mitsingen können.

Jeder, der mag, gleich welchen Alters oder welcher Konfession ist dazu herzlich eingeladen. Um uns die Planung zu erleichtern, möchten wir darum bitten, sich, wenn möglich, bis zum 30.01. anzumelden.

Anmeldemöglichkeiten

Am einfachsten ist die Anmeldung unter unserer E-Mail-Adresse seniorentreff-iffezheim@web.de oder persönlich bei einem der Mitglieder des Organisationsteams. Alternativ ist die Anmeldung unter folgender Telefonnummer möglich: 07229 - 6239304

Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter - wir rufen zurück.

Natürlich kann man sich auch mit den ausliegenden Formularen oder formlos schriftlich über das Pfarrbüro anmelden.

Halbtagesausflug nach Rastatt

Am vorletzten Donnerstag hatte der Seniorentreff einen kleinen Ausflug nach Rastatt organisiert, um dort die Schlosskirche und die Bernharduskirche zu besichtigen.

Die Fahrt mit dem Bus gestaltete sich für die 18 Teilnehmer schon recht abenteuerlich, da dieser so überfüllt war, dass einige sich an ihre Zeiten als Schüler zurückversetzt fühlten.

Nach der Ankunft wartete am Schlosseingang schon die Führerin auf die Gruppe, da die Schlosskirche nur im Rahmen einer Führung besucht werden kann. Die prachtvolle barocke Ausstattung dieser Kirche beeindruckte die Besucher, und man erfuhr während der Besichtigung auch einiges über das Leben der Stifterin dieses Gebäudes, der Markgräfin Sybilla Augusta.

Direkt im Anschluss ging es weiter zur ältesten Kirche in Rastatt, der Bernharduskirche, die auch das älteste erhaltene Bauwerk in Rastatt ist. An diesem Nachmittag war diese Kirche extra für die Iffezheimer Besucher von der Mesnerin aufgeschlossen worden. Auch da gab es im Rahmen einer kleinen Kirchenführung neben der Baugeschichte interessante Einblicke in die Veränderungen, die Rastatt in den zurückliegenden 900 Jahren erfuhr. Und man hörte auch, wie unterschiedlich dieses Gotteshaus in den zurückliegenden Jahrhunderten bis heute genutzt wurde.

Nachdem in den Kirchen doch recht kühle Temperaturen herrschten, waren alle froh, dass der Weg anschließend ins gut geheizte Cafe am Schloss führte, wo man sich bei heißen Getränken und Kuchen nicht nur aufwärmen konnte, sondern sich auch gemütlich über die interessanten Eindrücke, die man gewonnen hatte, austauschte. Und dann war es auch bald wieder an der Zeit, den diesmal fast leeren Bus zu besteigen, der die Gruppe wohlbehalten nach Iffezheim zurückbrachte.



KIRCHENNACHRICHTEN



Kirchliche Nachrichten
Röm.-kath. Kirchengemeinde
St. Alexander Rastatt

Pfarrei St. Birgitta

Lindenstraße 2, 76473 Iffezheim

Telefon: 07229-870

Pfarrer Vincent Padinjarkadan

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr

E-Mail: Kontakt@kath-iffezheim-ried.de

www.kath-iffezheim-ried.de

SCAN ME



Gottesdienste

Samstag, 17.01.

18:00 Ottersdorf

Eucharistiefeier mit Seelenmesse für Rita Heitz

18:00 Iffezheim

Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 18.01.

9:00 Wintersdorf

Eucharistiefeier

10:30 Plittersdorf

Eucharistiefeier für Franz Oberle/Jahrtag und verstorbene Eltern, Schwiegereltern und alle Angehörige, für Petra Berndt; für Pfarrer Richard Baumann; für Josef und Elisabeth Müller und Angehörige, für Anna und Ernst Trepping und alle Angehörige

18:00 Iffezheim

Rosenkranz

Montag, 19.01.

18:00 Iffezheim

Friedensgebet

Dienstag, 20.01.

18:00 Plittersdorf

Marienkapelle Plittersdorf: Eucharistiefeier in der Marienkapelle

Mittwoch, 21.01.

9:00 Ottersdorf

Eucharistiefeier

18:00 Iffezheim

Rosenkranz

Donnerstag, 22.01.

7:45 Plittersdorf

Schülergottesdienst

18:00 Wintersdorf

Eucharistiefeier

Freitag, 23.01.

18:00 Iffezheim

Eucharistiefeier

Samstag, 24.01.

17:00 ! Iffezheim

Indischer Gottesdienst nach syro-malabarischen Ritus der Thomas Christen in Kerala

17:00 ! Plittersdorf

Kinderkirche „Schneeflöckchen Weißeckchen“

Sonntag, 25.01.

10:00 Rastatt, Stadtkirche St. Alexander

Feierliche Investitur zur Errichtung der neuen Pfarrei St. Alexander Rastatt. Alle sind herzlich eingeladen.

18:00 Iffezheim

Rosenkranz

Vortrag- und Gesprächsabend am Mittwoch, 21.01., um 19 Uhr „Papst Leo XIV. und die katholische Soziallehre“

Das Bildungswerk St. Birgitta Iffezheim lädt ein zu einem Vortrags- und Gesprächsabend am 21.01.2026 um 19:00 Uhr. Die Veranstaltung findet im Kolpinghaus Iffezheim (Lindenstraße 2) statt.

Sie ziehen um?

Bitte geben Sie uns rechtzeitig Bescheid.

Sie erleichtern damit die zuverlässige Zustellung Ihres Amtsblattes. **Kontakt:** abo@duerr schnabel.com



... direkt zum

Online-Formular!

„beschdens
versorgt!“

Der Referent **Dipl.-Theol.** **Tobias Licht** wird zu dem Thema „**Papst Leo XIV. und die katholische Soziallehre**“ sprechen.

Mit der Wahl seines Namens, zahlreichen Gesten und Äußerungen hat der neue Papst Leo XIV. die katholische Soziallehre und insbesondere die Friedensbotschaft des Evangeliums und das Friedensengagement der Kirche in die Mitte seines Pontifikats gestellt. Durchaus unbedeckt als ein dritter Weg zwischen Kapitalismus und Sozialismus hat man die katholische Soziallehre mit ihrer kritischen Positionierung zur weltweiten kapitalistischen Leitideologie in den letzten Jahren zu Recht immer wieder als „das bestgehütete Geheimnis der Kirche“ bezeichnet. Dabei erweist sie sich dort, wo sie angewendet wird, als Segen für die Menschen und ihren Wohlstand, für eine Blüte von Wirtschaft und Gesellschaft jenseits der Exesse eines entfesselten Markts. Mit der Apostolischen Exhortation Dilexi te vom 4. Oktober 2025 über die Liebe zu den Armen hat der Papst inzwischen auch sein erstes großes Lehrschreiben in diesen thematischen Zusammenhang gestellt.

Der Vortrag führt in die zentralen Aussagen der katholischen Soziallehre ein - die Primäre Option für die Armen und die Prinzipien von Personalität, Solidarität, Subsidiarität, Gemeinwohl und dem Vorrang der Arbeit vor dem Kapital. Er zeichnet eine spannende Geschichte nach, die von Anfängen auch in unserer Region über die erste lehramtliche Präsentation der katholischen Soziallehre durch Papst Leo XIII. (1878 - 1903) bis zu Papst Leo XIV. (seit 2025) reicht.

Dipl.-Theol. Tobias Licht (geb. 1962) ist seit 2004 Leiter des Bildungszentrums Roncalli-Forum Karlsruhe des Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg.

Erstkommunion 2026

Kommunionkerzen selber gestalten

Für die angemeldeten Kinder aller Gemeinden:

Dienstag, 20.01.2026, um 14.30 Uhr
im Gemeindehaus Plittersdorf

Zweiter Elternabend für alle Gemeinden:

Mittwoch, 21.01.2026, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus in Plittersdorf

Gewand-Anprobe

Samstag, 24.01.2026, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus, Plittersdorf. Für die Kinder aus Wintersdorf, Ottersdorf und Plittersdorf. Mit anschließender Probe für den Familiengottesdienst.

Samstag, 24.01.2026, um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Birgitta, Iffezheim. Für die Kinder aus Iffezheim. Mit anschließender Probe für den Familiengottesdienst.

Bitte Taufkerze mitbringen!

Familiengottesdienst mit Tauferneuerung und Übergabe des Kommunion-Gewandes

Samstag, 31.01.2026, um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Birgitta, Iffezheim bzw.

Sonntag, 01.02.2026, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus, Plittersdorf

Die Kommunionkinder erneuern in diesem Gottesdienst ihr Taufversprechen und bekommen das Kommuniongewand überreicht. Bitte die Tauf- bzw. Kommunionkerze mitbringen!

Eine Eucharistiefeier nach einem indischen Ritus

Am Samstag, 24. Januar, um 17.00! Uhr findet in der Pfarrkirche St. Birgitta in Iffezheim ein indischer Gottesdienst nach syro-malabarischen Ritus der Thomas Christen in Kerala statt. Eine Musikgruppe wird die Eucharistiefeier mit Gesängen bereichern. Die Feier wird auf deutscher Sprache gehalten mit indischen Gesängen.

Herzliche Einladung an alle. Vincent Padinjarakadan, Pfarrer

The poster features the logo of Bildungs Werk St. Birgitta Iffezheim. It includes the text "Wir laden ein:" followed by "‘Papst Leo XIV. und die katholische Soziallehre’". Below this, it says "Vortrags- und Gesprächsabend mit Dipl. Theol. Tobias Licht" and "21. Januar 2026 um 19 Uhr im Kolpinghaus Iffezheim, Lindenstraße 2". At the bottom are two small portraits of the speaker, Tobias Licht.

Feierliche Investitur in der Stadtkirche St. Alexander, Rastatt

Einladung an alle Gemeindemitglieder und alle, die uns in Ökumene, Gesellschaft und Politik verbunden sind zur feierlichen Investitur am Sonntag, 25.01., um 10.00 Uhr in der Stadtkirche St. Alexander Rastatt (Kaiserstraße 93).

In dieser festlichen Eucharistiefeier wird Domkapitular Michael Hauser Pfarrer Ulrich Stoffers in sein neues Amt einführen. Der Gottesdienst wird musikalisch durch den Gesamtkirchenchor - unter der Gesamtleitung des Bezirkskantors Jürgen Ochs - mitgestaltet. Auch Sänger/-Innen aus unserer ehemaligen SE Iffezheim-Ried werden dabei sein.

Im Anschluss an die Eucharistiefeier besteht die Möglichkeit zur Begegnung.

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“

Bei der Pfarreiratswahl im Oktober 2025 haben Sie uns Ihre Stimme gegeben, damit wir unsere bisherige Kirchengemeinde Iffezheim-Ried im neuen Gremium des Pfarreirates vertreten. Das überragende Wahlergebnis hat uns sehr gefreut.

Wie Sie bereits in der Presse lesen konnten, fand im November die konstituierende Sitzung des neuen Gremiums statt.

Ab dem 01.01.2026 hat nun die Arbeit des neuen Pfarreirates der neuen Kirchengemeinde St. Alexander Rastatt begonnen.

Zudem hat sich Herr Heiko Kratzer (bisheriger Stiftungsrat Plittersdorf), bereit erklärt in einem weiteren Gremium (Pfarreivermögensverwaltungsrat) mitzuwirken.

Gemeinsam mit den Gemeindeteams unserer 4 Gemeinden möchten wir der Kirche Vorort „ein Gesicht“ geben.

Werden wir alle aktive Kirche und bleiben nicht stehen, sondern zeigen mutig unseren Glauben und was uns wichtig ist.

Theresia Fritz, Miriam Lörz und Christoph Bosler

St. Jakobus: Kinderkirche um 17.00 Uhr, Samstag, 24. Januar

Herzliche Einladung zur Kinderkirche „Schneeflöckchen Weißröckchen“. Sie findet für Kindergarten- und Schulkinder am Samstag, 24. Januar, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Jakobus in Plittersdorf statt. Ich freue mich auf euch!

Kathrin Glatt, Gemeindereferentin

Ulrike Schroedter - Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön an alle, die meine Advents-Kerzenausstellungen in Ottersdorf und Iffezheim besucht und durch den Kauf einer Kerze den Hospizverein Rastatt mit einem Verkaufserlös in Höhe von Euro 400,- unterstützt haben.

Ulrike Schroedter, Dezember 2025



Sternsinger Iffezheim

Aktueller Spendenstand: 10.940 Euro

Am 4. und 6. Januar zogen fast 80 Kinder und Jugendliche von Haus zu Haus, um den Segen Gottes zu bringen und Spenden für Projekte in Bangladesch und in vielen anderen Ländern zu sammeln.

Der aktuelle Spendenstand, der sich aus dem bei den Hausbesuchen gesammelten Geld und den Online-Spenden zusammensetzt, beträgt 10.940 Euro. Hinzu werden die im Pfarrbüro abgegebenen oder überwiesenen Beträge kommen. Wir werden die Gesamtsumme zu gegebener Zeit veröffentlichen.

Alle Spenden gehen an das Kindermissonswork „Die Sternsinger“, das in 79 Ländern über 770 Projekte fördert. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Bildung, Gesundheitsversorgung oder sicheren Orten zum Aufwachsen. Dass die Spenden auch dort ankommen, wo sie gebraucht werden, garantiert das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI).

Das Kindermissonswork ermöglicht auch die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen hier vor Ort. Wir nutzen die verschiedenen Informations- und Bildungsmaterialien bei den Vorbereitungs-

treffen. So erfahren unsere Sternsingerinnen und Sternsinger in altersgerechter Weise, wofür sie sich einsetzen. Neben dem Spaß und der Erfahrung von Gemeinschaft und Wertschätzung ist dies ein wichtiges Anliegen des Vorbereitungsteams.



Segensaufkleber liegen am Schriftenstand in der katholischen Pfarrkirche aus.



Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde

Tel. 07229/181684; www.ekipaul.de

E-Mail: iffezheim@kbz.ekiba.de, Pfr. Michael Winkler

Sonntag, 18. Januar: Erlebnisgottesdienst für Eltern und Kinder - alle Kinder dürfen verkleidet kommen

10.45 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum in Hügelsheim, Albertastr. 8. Wir feiern mit den Kindern Fasching. Alle Kinder - und auch Erwachsene - dürfen verkleidet kommen!

Herzliche Einladung an alle Eltern, Großeltern, Paten mit Kindern. Es freuen sich auf Sie und Ihre Kinder: Andrea und Michael Winkler und das Team



Eltern-Kind-Gottesdienst am vergangenen Sonntag mit Taufe und mit dem Kirchenclown im evang. Gemeindezentrum in Ottersdorf

Mittwoch, 21. Januar: Konfi-Kurs

16.00 - 17.30 Uhr, im evang. Gemeindezentrum in Hügelsheim, Albertastr. 8

Wir bieten eine Mitfahrgelegenheit mit dem Gemeindebus an: Ottersdorf: Abfahrt, 15.25 Uhr, an der kath. Kirche Iffezheim: Abfahrt, 15.35 Uhr, an der evang. Kirche, Tullastraße (weitere Mitfahrgelegenheiten sind notwendig)

„Was uns Zuversicht schenkt“ - Predigtreihe ab 25. Januar 2026

Nach der positiven Resonanz 2025 wird es auch 2026 eine Predigtreihe Ende Januar/Anfang Februar im Kooperationsraum der Rhein-Murg-Gemeinden geben.

Gemeinsam unterwegs sind wir in den Kirchengemeinden in Bietigheim-Muggensturm-Ötigheim, Durmersheim, Iffezheim/Hügelsheim/Ottersdorf/Wintersdorf und Rastatt schon einige Zeit. Mit Zuversicht im Gepäck lässt es sich gut unterwegs sein. Darum ist das Thema der Predigtreihe „Was uns Zuversicht schenkt“. Welche Geschichten, Personen und Ereignisse in der Bibel geben uns Zuversicht? Dieser Frage gehen die Pfarrpersonen der einzelnen Gemeinden (Pfr. Dr. Reizel, Pfr. Wacker, Pfr. Dr. Zimmermann, Pfarrerin Wächter und Pfr. Winkler), Diakonin Ettwein und Prädikantin Cord in ihrer Predigt nach, mit der sie durch die Gemeinden des Kooperationsraums ziehen.

Herzliche Einladung zu den Predigtreihe-Gottesdiensten am 25. Januar, 1. Februar und 8. Februar 2026.

Terminlich war es dieses Jahr leider nicht möglich, alle unter einen Hut zu bekommen. In der Kirchengemeinde Durmersheim findet in diesem Zeitraum der Bibelmonat statt, in dem auch die Sonntagsgottesdienste einbezogen sind, weshalb sie dieses Jahr nicht dabei ist.

Sammelaktion von Verbandskästen für die Aktion

„Hoffnung für Kasachstan“

Verbandskästen haben ein Verfalldatum/Mindesthaltbarkeitsdatum (höchstens 5 Jahre). In Ottersdorf wird eine Sammelaktion gestartet: Verbandskästen werden dem Verein Hoffnung für Kasachstan e. V. zur Verfügung gestellt, der sich seit 25 Jahren für Bedürftige einsetzt. Gesammelt werden die Verbandskästen in der Oststr. 24 in Ottersdorf. (bei unserer neu gewählten Kirchengemeinderätin Daniela Drexler).

Aluminium-Sammelstellen

Die Paul-Gerhardt-Gemeinde unterstützt die Aktion des Klimabündnisses Rastatt - Erlös für Baumpflanz-Aktionen - mit Sammellehrlern in Hügelsheim (hinter dem alten Rathaus, Rheinstr.) und Ottersdorf (beim evang. Gemeindezentrum, Weststr. 7). Wichtig ist, dass das Aluminium sortenrein gesammelt wird. Hinweise zum richtigen Sammeln von Aluminium sind an den Tonnen angebracht.

Sammelaktion für Wachs und Wachsreste ist vorerst beendet

Die Sammelaktion für Wachs und Wachsreste für die Murgtalwerkstätten ist momentan beendet, weil die Wachsvorräte ausreichend vorhanden sind. Vielen Dank an alle, die sich daran für die Nachhaltigkeit beteiligt haben. Unsere Tonnen waren immer relativ schnell randvoll.

Wochenspruch

„Gottes Schöpfung ist uns Menschen anvertraut, dass wir sie bebauen und bewahren.“ 1. Mose 2,15

Herzliche Grüße Michael Winkler, Pfarrer



INTERESSANTES ... DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Neue Selbsthilfegruppe für Eltern von Kindern mit ADHS

Die Diagnose oder der Verdacht auf ADHS bei einem Kind stellt die gesamte Familie oft vor große Herausforderungen. Nicht nur das innerfamiliäre Leben ist von den Auswirkungen dieser Erkrankung betroffen, sondern auch der Kindergarten, die Schule oder

die Freizeitgestaltung. Oft ist der Weg bis zur Diagnose mit vielen Schwierigkeiten, Hürden und Fragen verbunden. Austausch untereinander und Verständnis füreinander helfen bei der Bewältigung der Herausforderungen.

Es hat sich bereits eine kleine Gruppe von betroffenen Eltern gefunden, die aus einem Elternkurs des STÄRKE-Programms entstanden ist und sich nun als Selbsthilfegruppe weiterentwickeln möchte. Das Angebot richtet sich an Eltern von Kindern mit ADHS oder dem Verdacht darauf - unabhängig vom Diagnosestand oder vom Alter der Kinder. Ziel ist es, einen geschützten Raum für Austausch, gegenseitige Unterstützung und praktische Tipps für den Familienalltag zu bieten.

Treffen sind sowohl digital als auch persönlich in Präsenz einmal im Monat geplant. Es ist angedacht, die Treffen durch kurze Impulse, Vorträge oder auch gemeinsame Aktionen zu gestalten. Gerne dürfen auch eigene Ideen eingebracht werden.

Angesprochen sind alle Familien, die sich mit ADHS beschäftigen und sich eine offene, wertschätzende Gemeinschaft wünschen. Interessierte können sich gerne bei der Selbsthilfekontaktstelle beim Landratsamt Rastatt unverbindlich anmelden. Eine Kontaktaufnahme ist telefonisch oder per E-Mail möglich. Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

Kontakt

Selbsthilfekontaktstelle beim Landratsamt Rastatt

Telefon: 07222 3812376

E-Mail: selfsthilfe@landkreis-rastatt.de

Rente - Informationen für die Steuererklärung

Kostenfreie Bescheinigung für Rentnerinnen und Rentner

Viele Rentnerinnen und Rentner sind verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben. Dafür erhalten Rentenbeziehende die kostenfreie „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ von der gesetzlichen Rentenversicherung. Diese Bescheinigung enthält steuerrechtlich relevante Beträge für die Steuererklärung, wie die Höhe der gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder die Rentenhöhe für das vergangene Kalenderjahr.

Erstmaliger Antrag - dann automatischer Bezug

Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten diese 2026 automatisch. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ zum ersten Mal benötigt, kann diese ganz einfach über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Wer muss überhaupt eine Steuererklärung abgeben?

Diese Frage kann die Deutsche Rentenversicherung nicht individuell beantworten. Genaue Auskünfte darüber geben aber Finanzämter, Lohnsteuerhilfvereine oder Steuerberater.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“.

Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.



Amtsblätter auch online lesen!

Erfahren Sie hier mehr über unser Online-Abo:

abo.duerrschnabel.com



... direkt zum
Online-Formular!



ANZEIGEN

Kleinanzeigen

Junger Iffzer sucht

2-Zimmer-Wohnung in Iffezheim, NR + keine Haustiere, ab März/April 2026 zur Miete. Telefon 0162/4 05 11 45



BESUCHEN SIE UNS



AUF INSTAGRAM

@duerrschnabelpunktcom

Puteneintopf mit weißen Bohnen

(DJD) Gefügel eignet sich für vieles - von der Brühe bis zur Suppeneinlage

Zutaten für 4 Personen:

- 6 1 Putenoberkeule
- 2 TL Salz
- 10 Pfefferkörner
- 3 Wacholderbeeren
- 2 Lorbeerblätter
- 1 Zwiebel
- 1 Dose weiße Bohnen (250 g)
- 2 Stangen Lauch
- 350 g Möhren
- Kerbel

Zubereitung:

Putenoberkeule mit Salz, Pfeffer, Wacholder, Lorbeer und halbiertem Zwiebel mit Schale in 3 Liter Wasser 90 Minuten köcheln lassen. Aus der Brühe nehmen, Haut entfernen und das Putenfleisch in Stücke schneiden. Brühe passieren. Bohnen, Möhren- und Lauchscheiben für 20 Minuten darin garen. Putenoberkeulenfleisch noch einmal darin erwärmen und mit Kerbel genießen.



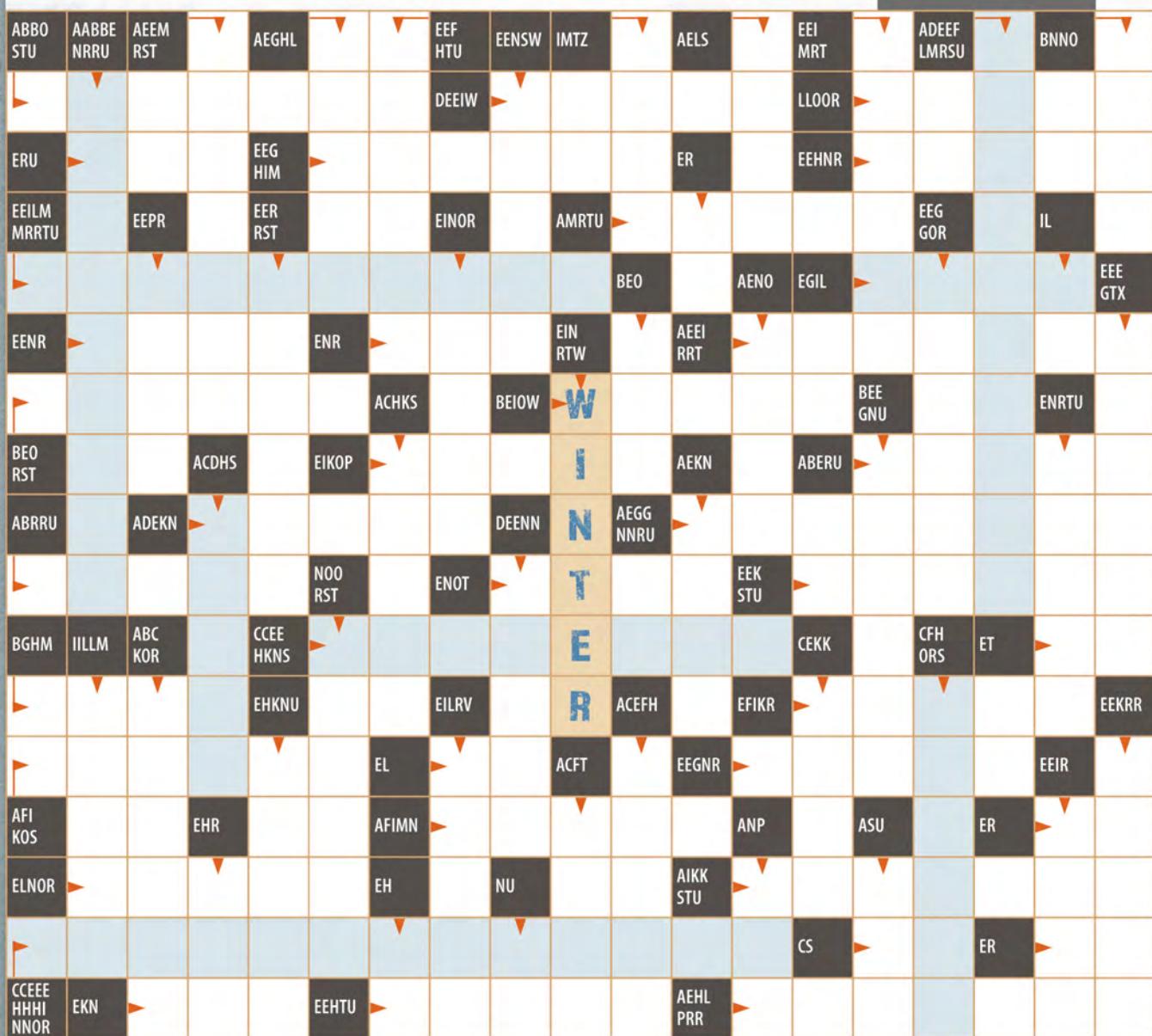
Zum zarten Putenfleisch unter anderem weiße Bohnen hinzugeben – das Ergebnis ist ein kräftiger und wärmender Eintopf.

Foto: DJD/www.deutsches-geflügel.de



Schlaf
Ruhe
Starre

Bringen Sie die alphabetisch sortierten Buchstaben in den Fragekästchen in die richtige Reihenfolge, und tragen Sie diese in Pfeilrichtung ein. Die farbig markierten Felder ergeben Tiere, die die kalte Jahreszeit im Ruhezustand verbringen.



Der Turnverein Iffezheim trauert um sein Ehrenmitglied

Rocca Zoller

Die Verstorbene war seit dem Jahr 1982 Mitglied des Vereins und wurde im Jahr 2022 zum Ehrenmitglied ernannt.

Über viele Jahre hinweg hat sie unseren Verein durch ihre Treue und ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz bereichert.
Ihr Wirken wird uns stets ein Vorbild bleiben.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie.

In stillem Gedenken



**TURNVEREIN
IFFEZHEIM 1909 E.V.**



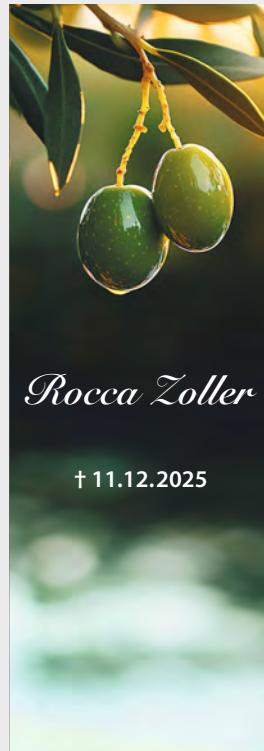
FICHTNER
BESTATTUNGEN

Wir wissen nicht, was danach kommt. Aber wir wissen, was man vorab tun kann.
Bestattungsvorsorge.

Im Lustgarten 1 · 76473 Iffezheim
www.fichtner-bestattungen.de
Telefon 07229/942

Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

TRAUER



Rocca Zoller

† 11.12.2025

Danksagung

Für die Zeichen der Anteilnahme, für Aufmerksamkeit, Hilfe und tröstende Worte, die uns Mut machen und tief bewegt haben, möchten wir uns von Herzen bedanken.

Sie haben uns gezeigt, welchen schmerzlichen Verlust nicht nur wir, sondern viele Menschen mit uns erlitten haben.

Für alle tröstenden Worte, schriftlichen Beileidsbekundungen, Blumen und Geldspenden, die wir erfahren durften, danken wir auf diesem Wege herzlich.

Familie Zoller, Wenzel
sowie alle Anverwandten



*Vielen Dank, dass du mein Leben erhellt hast,
als du auf der Erde warst.*

unbekannt

Damit das Leben weitergeht.

Mechler
Hoffnung durch Hilfe ®
BESTATTUNGEN GmbH

Bühl · Hauptstr. 78
07223 - 990 860

Hügelsheim · Am Hecklehamm 22
07229 - 47 12

www.mechler-bestattungen.de

HOFFNUNG
DURCH HILFE.

Wir möchten jeder Trauer eine Perspektive geben.



DIE GROSSE GESTE ...

Montagmorgen: Ein Kollege hebt kurz den Blick vom Smartphone. „Na, wie geht's?“, höre ich seine rhetorische Frage, die verhallt, noch bevor meine Antwort Form annehmen kann. Willkommen im höflichen Theater des Alltags. Doch die Floskel „Wie geht's?“ ist mehr als ein Gesprächsopener – sie ist ein Symbol, eine soziale Geste, ein Türklopfen an der Schwelle zwischen dir und mir.

DASS AUF DIE FRAGE selten eine Auskunft erwünscht ist, wissen wir. Dass sie trotzdem gestellt wird, ist kein Widerspruch, sondern das Ritual des sozialen „Eincheckens“. In vielen Kulturen dient sie als Konvention, die Nähe vortäuscht, wo keine herrscht – und gleichzeitig Distanz wahrt, wo Tiefe zu riskant wäre. Sprachlich ist „Wie geht's?“ ein Kuriosum. Grammatikalisch ein Fragesatz, emotional oft ein leerer Behälter. Eine Bekannte, die uns im Supermarkt mit den zwei Wörtern „Wie geht's?“ anspricht, erwartet selten die detaillierte Chronik der letzten zwei Wochen. Die richtige Antwort „Gut, und selbst?“ ist fast Vorschrift. Ein echtes „Ehrlich gesagt, nicht so gut“ wirkt wie ein Regelbruch. Das Skript ist damit ruiniert, das soziale Gleichgewicht gestört. Die Floskel ist ein Testballon: Sie sondiert, ohne zu verpflichten. In engen Beziehungen kann sie durchaus die Tür zu einem echten Gespräch öffnen – oder eben schließen, wenn man merkt, dass der andere sie heute nur flüchtig meint. In loseren Kontexten dient sie der sozialen Schmierung – wie ein höfliches Kopfnicken, nur in Silbenform.

WER IN DEN USA unterwegs ist, wird unabhängig vom Gesprächskontext mit „How are you?“ begrüßt. Die Antwort ist ebenso standardisiert wie irrelevant: „Fine, thanks. And you?“ – egal, ob gerade die Katze überfahren wurde oder die Steuerprüfung ansteht. In Frankreich dagegen stellt man uns die Frage „Ça va?“ gern mehrfach – einmal zur Begrüßung, ein weiteres Mal im Laufe des Gesprächs, als wolle man doch noch tiefer schürfen. In Japan ist ein ähnliches Kon-



Foto: © Clipdealer/Leonid Yastremskiy/DEIKE

zept mit „Ogenki desu ka?“ üblich, jedoch noch stärker ritualisiert. Die Floskel dient dort eher dem Erhalt harmonischer Oberflächlichkeiten als der Kommunikation von Innenwelten. So zeigt sich: Die Frage nach dem Befinden ist global, aber ihre Bedeutung kulturell

stein werden: Ein scharfes Ohr erkennt den Unterschied zwischen beiläufiger Höflichkeit und echtem Interesse sofort. In professionellen Kontexten hingegen funktioniert die Floskel wie ein Sicherheitsabstand – sie erlaubt Nähe, ohne sich zu exponieren.

... DER KLEINEN FOSKEL

kodiert. Während etwa in Skandinavien Zurückhaltung und emotionale Selbstkontrolle geschätzt werden – was auch in Gesprächen über das persönliche Befinden durchscheint –, ist in Lateinamerika die Frage oft lebendiger, emotional aufgeladener, dabei aber nicht unbedingt tiefgründiger.

WAS ALSO TUN mit dieser Frage? Ignorieren? Ironisieren? Psychologisieren? Die Floskel ist nicht das Problem, sondern ihre Omnipotenz. Entscheidend ist nicht die Frage, sondern wer sie stellt, wann sie formuliert wird und ob sie als Signal für tiefe Gespräche oder nur zur Sozialverträglichkeit gedacht ist. In engen Beziehungen kann sie zum Prüf-

VIELLEICHT LIEGT in dieser Doppeldeutigkeit auch ihre eigentliche Qualität: In der Fähigkeit, sowohl Verbindung herzustellen als auch Raum zu lassen. „Wie geht's?“ – das kann, je nach Ton, Kontext und Blickkontakt, alles bedeuten: von „Ich sehe dich“ bis „Ich will jetzt keine Geschichte hören“. Wer sie richtig lesen kann, beherrscht die Kunst des kommunikativen Feingefühls. Vielleicht sollten wir der Floskel mehr zutrauen als bloße Phrasendrescherei. Sie ist ein zartes Instrument: ein erstes Tasten, kein Bohren. Und wer genau hinhört, erkennt: Manchmal ist die vermeintliche Oberflächlichkeit nicht das Gegenstück von Tiefe, sondern ihr vorsichtiger Auftakt.



Wir suchen
Dich!

Ausbildung • Beruf



»Einstieg Beruf 2026«

Völlig „lost“ im Dschungel zwischen Schule und Einstieg in die Berufswelt? Keinen Plan für die Zukunft? Oder schon konkretes Interesse an bestimmten Branchen? Bei der größten regionalen Ausbildungsmesse, der „Einstieg Beruf“, bleibt keine Frage offen. Mit etwas Glück können interessierte Jugendliche am Ende des Messetages sogar mit einem sicheren Ausbildungsplatz in der Tasche stolz nach Hause gehen.

Mehr als 300 Unternehmen und schulische Ausbildungsstätten aus der gesamten TechnologieRegion Karlsruhe präsentieren sich am Samstag, 24. Januar 2026, von 10 bis 15.30 Uhr bei der Messe „Einstieg Beruf“ auf dem Gelände der Messe Karlsruhe. Bei kostenfreiem Eintritt informieren die Aussteller über mehr als 150 unterschiedliche Ausbildungsberufe in Industrie, Handel, Logistik, IT, Medizin und Pflege, Gastronomie und Hotellerie sowie Dienstleistung und Handwerk. Darüber hinaus geben Schulen, Bildungseinrichtungen und -träger Einblicke in weiterführende Schul-

abschlüsse, Studiengänge sowie Weiterbildungsmöglichkeiten. Weitere Angebote wie beispielsweise der Bewerbungscheck des BEO-Netzwerkes runden das vielfältige Angebot der Ausbildungsmesse ab.

Die „Einstieg Beruf“ wird vom Veranstalter Industrie- und Handelskammer Karlsruhe gemeinsam mit den Partnern Handwerkskammer Karlsruhe und der Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt organisiert. Neben den Angeboten in den Messehallen 1 und 2 erfahren Besucherinnen und Besucher im Rahmen von wechselnden Vorträgen und Workshops in zwei sogenannten Domes beispielsweise, wie sie Ausbildung und Studium unter einen Hut bekommen oder wie sie in der Berufswelt mit ihren Talenten punkten. Zudem werden spezielle Vorträge für Eltern, Lehrer und Weiterbildungsinteressierte angeboten.

Weitere Infos: www.einstiegberuf.de

**A&M
Angelsport**

AngelSpezialXXL
Fachgeschäfte für Angelsport
Ihr Spezialist am Wasser

**Wir suchen für unser neues
Ladengeschäft in Sinzheim
in Vollzeit oder Teilzeit:**

- Verkäufer (m/w/d)
- Kassierer (m/w/d)

**Ausbildung Einzelhandels-
kaufmann (m/w/d)**

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

A&M Angelsport • Industriestraße 10 • 76547 Sinzheim
oder per E-Mail an: bewerbung@am-angelsport.de

© vitaliy_melnik - Fotolia.com

Raumausstattung Babian

Seit 30 Jahren
Meisterbetrieb

- Gardinen • Bodenbeläge • Polsterarbeiten
- Sonnenschutz • Fliegengitter u. Türen

Telefon 07221/53732

Wilhelm-Maybach-Ring 8 · 76532 Baden-Baden
E-Mail: info@raumausstattung-babian.de



REGIONALE WERBUNG LOHNT SICH!



Rufen Sie uns an:
07245 9270-0

Arbeitsrecht · Bußgeldverfahren · Erbrecht

BERNHARD BRINK

RECHTSANWALTSKANZLEI

Wilhelmstraße 2 | 76473 Iffezheim

Tel. + 49 (0) 7229/18 93 31

Fax: + 49 (0) 7229/18 93 32

Handy: + 49 (0) 172/9 55 75 73

E-Mail: bernhard.brink@t-online.de

Familienrecht · Mietrecht · Unfallregulierung



anzeigen@duerrschnabel.com



07245 9270-0

Metzgereifachgeschäft
Zoller



Für Qualität und Frische
gibt es keine Kompromisse

Metzgerei · Partyservice · Festbelieferungen

Lindenstr. 9 · 76473 Iffezheim · Tel. 07229/30 78 83

Unser Angebot vom 16.01. bis 22.01.2026

• Elsässer Pfännchen im Förmchen für den Backofen	100 g	1,19 €
• Gyros geschnetzeltes nach griechischer Art	100 g	1,09 €
• Hausgemachtes Zaziki auch ofenfertig gewürzt	100 g	0,79 €
• Champignonlyoner	100 g	1,49 €
• Krautsalat	100 g	0,59 €

Unsere Wurst ist laktose- und glutenfrei.

**Donnerstags feiner Fleischkäse, heiß aus dem Ofen,
gekochte Schälripple und Eisbein aus dem Kessel.**

Besuchen Sie uns online: www.zoller-iffezheim.de
Gerne nehmen wir auch Ihre Bestellung online entgegen.

RENOVIERUNGSWOCHE

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!

Pfullendorfer®
TOR-SYSTEME

www.pfullendorfer.de

Ihr Fachberater vor Ort:
Herr Manuel Estrada
Telefon: 01590 - 433 5126
m.estrada@pfullendorfer.de

Zuhause bestens versorgt – Ihr ambulanter Pflegedienst

Sozialstation St. Elisabeth Rastatt



Katholische Sozialstationen
in Mittelbaden e.V.

St. Elisabeth Rastatt

07222 93750

Murgstraße 37, 76437 Rastatt

www.sozialstationen-mittelbaden.de

Elektromobilitäts-Center
Autovermietung

Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

Autohaus Frascoia

MITSUBISHI MOTORS Binzigstr. 25 | 77876 Kappelrodeck
Tel. 0 78 42 - 99 29 99 | www.frascoia-autohaus.de



www.autovermietung-achertal.de



ROHRREINIGUNG ECKARDT

Ihr Experte in Sachen Abflussarbeiten:

Rohrreinigung Kanal-TV Untersuchung

Kanalsanierung ohne Aufzugraben



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region:

0171 - 386 22 58

Betriebsferien

Auch ein Gärtner braucht mal Ruh',
drum machen wir von Montag, 19.01.
bis einschl. Samstag, 31.01.2026 zu.

Ab Montag, 02.02.2026 sind wir wieder
wie gewohnt für Sie da.

Ihr

Blumenhaus Merkel + Team

Kapellenstraße 1 · 76473 Iffezheim

Telefon 07229/26 29